

Hintergrund: Was für den Klimaschutz getan werden muß

Um die Konzentration der Treibhausgase in der Erdatmosphäre zu stabilisieren, müssen weltweit die Emissionen um etwas mehr als die Hälfte reduziert werden. Zwei Tonnen pro Kopf und Jahr sind das Maß, das das Klimasystem gerade noch verträgt. In Deutschland werden derzeit 12,2 Tonnen pro Kopf und Jahr emittiert. Die Emissionen müssen also um mindestens 83 Prozent reduziert werden. Wie könnte das geschehen?

In der BRD stammt der allergrößte Teil der Emissionen aus der Verbrennung fossiler Energieträger (Kohle, Erdgas, Erdölprodukte). Deshalb gilt ganz grundsätzlich: Energie effizienter einsetzen und aus erneuerbaren Quellen gewinnen. Die vier großen Felder, auf denen dies geschehen müßte, sind in der Reihenfolge ihrer Bedeutung die Kraftwerkswirtschaft, die Industrie, der Straßenverkehr und der Energieverbrauch zum Heizen.

Wichtige Maßnahmen wären:

- Alle Gebäude nach dem Stand der Technik isolieren, um den Aufwand zum Heizen zu verringern.
- Straßenverkehr massiv auf die Schiene umleiten. Die Bahn darf auf keinen Fall privatisiert werden, da die Gesellschaft sonst ein wichtiges Steuerungsmittel verlöre. LKW-Verkehr könnte zum Beispiel durch Nacht- und Wochenendfahrverbote unattraktiv gemacht werden.
- Das Stromnetz in öffentliches Eigentum überführen, denn mit ihm kann die Art der Stromproduktion hervorragend gesteuert werden.
- Mehr Flächen für die Windenergienutzung ausweisen, insbesondere in den süddeutschen Bundesländern.
- Den Ersatz alter Windräder durch leistungsstärkere Neuanlagen nicht mehr behindern.
- Keine neuen Kohlekraftwerke errichten. Allein schon die derzeit in der Planung befindlichen Kraftwerke würden Deutschlands Anteil an den vertretbaren Treibhausgasemissionen aufbrauchen.

(wop)

<https://www.jungewelt.de/artikel/93787.hintergrund-was-für-den-klimaschutz-getan-werden-muß.html>